



SCHOOL-SCOUT.DE

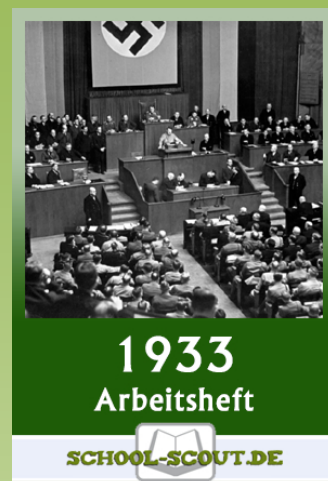
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Arbeitsheft - Hitlers "Machtergreifung" 1933

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel:	Arbeitsheft: „Machtergreifung“ 1933
Reihe:	Aufgaben zu Ursachen, Verlauf und Folgen des Zweiten Weltkrieges
Bestellnummer:	84646
Kurzvorstellung:	<p>Dieses Unterrichtsmaterial versucht, einführend die Grundlagen zu Ursachen, Verlauf und Folgen der „Machtergreifung“ Hitlers und der NSDAP 1933 zu vermitteln.</p> <p>Zu jedem Thema gibt es zusätzlich ein Erklärvideo, das für die notwendigen Inputs sorgt. Diese Inputs ermöglichen es den Lernenden, die anschließenden Übungen (Lückentext, Zuordnungsübungen, Multiple-Choice-Fragen usw.) selbstständig zu bearbeiten.</p> <p>Dank der enthaltenen Lösungen für sämtliche Arbeitsblätter und Aufgaben können die Lernenden sich auch selbstständig kontrollieren. Das Material eignet sich somit auch zum Lernen und Üben zuhause und kann von den SchülerInnen eigenständig eingesetzt werden.</p>
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none">• Didaktisches Vorwort• Arbeitsblätter und Lösungen zu:<ul style="list-style-type: none">• Gründe und Auslöser• Verlauf• Folgen• Erklärvideos

Adolf Hitler



Aufgabenstellung: Ergänze den Lückentext!

Frühe Jahre

Adolf Hitler wurde am 20. April 1889 in _____ am Inn, einer Stadt in Österreich, geboren. Sein Vater, Alois Hitler, war ein _____, und seine Mutter, Klara Hitler, war Hausfrau. Hitler hatte eine schwierige Kindheit. Er wollte Künstler werden, aber sein Vater bestand darauf, dass er in die Fußstapfen seines Vaters treten sollte. Hitler verließ schließlich die Schule und zog nach Wien, wo er versuchte, als _____ zu leben.

Anfang der Politischen Karriere

In Wien entwickelte Hitler eine tiefe Abneigung gegen Juden und _____. Als der Erste Weltkrieg ausbrach, trat er freiwillig in die deutsche Armee ein und wurde für seinen Mut mit zwei _____ Kreuzen ausgezeichnet. Nach dem Krieg blieb Hitler in der Armee und wurde beauftragt, die Deutsche _____ zu überwachen, die später zur NSDAP wurde.

Aufstieg zur Macht

Hitler war ein charismatischer Redner und verstand es, die _____ und Wut der Deutschen nach dem Ersten Weltkrieg auszunutzen. Er wurde schnell zum Führer der NSDAP und führte 1923 einen erfolglosen Putsch in München, bekannt als den „Bierhallenputsch“. Hitler wurde zu einer _____ verurteilt, wo er „Mein Kampf“ schrieb, ein Buch, das seine Ansichten über Rasse und Politik darstellte.

Nach seiner Freilassung baute Hitler die NSDAP wieder auf und die Partei gewann schnell an Popularität. 1933 wurde Hitler zum deutschen Kanzler ernannt und im nächsten Jahr nach dem Tod des damaligen Präsidenten Paul von _____ ergriff er die totale Macht und erklärte sich zum „Führer“ von Deutschland.

Hitlers Herrschaft

Als Führer setzte Hitler eine Politik der „_____“ in Kraft, wobei alle Aspekte der deutschen Gesellschaft unter die Kontrolle der NSDAP gebracht wurden. Er führte auch _____ Gesetze ein, die die Rechte von Juden einschränkten, und begann mit der Aufrüstung Deutschlands, was gegen den Vertrag von Versailles verstieß, der nach dem Ersten Weltkrieg unterzeichnet worden war.

Der Reichstagsbrand

Lückentext



Video + Übungen

erklaerung-und-mehr.org/2925

Aufgabenstellung: Ergänze den Lückentext!

Der Reichstagsbrand

Am 27. Februar 1933 brannte der Reichstag in _____, das Gebäude des deutschen Parlaments. Der niederländische _____ Marinus van der Lubbe wurde für den Brand verhaftet. Viele Menschen glaubten jedoch, dass die Nationalsozialisten den Brand selbst gelegt hatten, um politische Gegner zu _____.

Die politische Atmosphäre

Zu dieser Zeit war Deutschland politisch sehr instabil. Die _____, angeführt von Adolf Hitler, hatten nicht genug Stimmen, um die Regierung alleine zu bilden. Der Reichstagsbrand gab ihnen die Möglichkeit, gegen Kommunisten und andere politische _____ vorzugehen.



Die Reichstagsbrandverordnung

Unmittelbar nach dem Brand erließ Präsident _____ die Reichstagsbrandverordnung. Diese Verordnung schränkte viele Grundrechte ein, wie zum Beispiel das Recht auf freie _____. Damit wurde der Weg für eine Diktatur geebnet.

Verhaftungen und Repression

Nach dem Reichstagsbrand wurden viele Kommunisten und andere politische Gegner verhaftet. Rund 4.000 Menschen wurden inhaftiert. Dies schwächte die _____ gegen die Nationalsozialisten erheblich.

Der Prozess gegen van der Lubbe

Marinus van der Lubbe wurde vor Gericht gestellt und zum _____ verurteilt. Er wurde am 10. Januar 1934 hingerichtet. Bis heute gibt es jedoch Zweifel, ob er wirklich der _____ Täter war.

Die Auswirkungen auf die Wahlen

Die _____ fand nur eine Woche nach dem Brand statt. Durch die Verhaftungswelle und die Angst vor dem Kommunismus erhielten die Nationalsozialisten mehr Stimmen und konnten so die _____ bilden.

Die Ermächtigungsgesetze

Kurz nach den Wahlen wurden die Ermächtigungsgesetze verabschiedet. Diese Gesetze gaben der Regierung die Macht, ohne Zustimmung des _____ zu regieren. Die Nationalsozialisten hatten nun die _____ über Deutschland.

Das Ermächtigungsgesetz

Übungen



Video + Übungen

erklaerung-und-mehr.org/2901

Begriffe zuordnen

Aufgabenstellung: Ordne jedem Begriff die passende Erklärung zu!

- | | |
|-------------------------------|---|
| (Ä) Gewaltenteilung | (1) deutsche Regierungsform von 1919-1933 |
| (E) NSDAP | (2) Einschränkung von Grundrechten nach dem Reichstagsbrand |
| (E) Kapitulation | (3) Partei unter Hitler, wurde stärkste Partei im Reichstag |
| (G) Entrechtung | (4) Regierung darf ohne Parlamentszustimmung Gesetze erlassen |
| (I) Ermächtigungsgesetz | (5) notwendig für Verabschiedung des Ermächtigungsgesetzes |
| (K) Weimarer Republik | (6) Paul von Hindenburg ernannte Hitler zum Reichskanzler |
| (R) Reichstagsbrandverordnung | (7) aufgehoben durch das Ermächtigungsgesetz |
| (S) Zweidrittelmehrheit | (8) Verlust der Rechte für Minderheiten und politische Gegner |
| (S) Reichspräsident | (9) Ende des 2. Weltkriegs, Ermächtigungsgesetz aufgehoben |

Lösungswort:

1 2 3 4 5 6 7 8 9

Sätze vervollständigen

Aufgabenstellung: Ordne jedem Satzanfang das passende Satzende zu!

- | | |
|--|--|
| (Ä) Adolf Hitler führte ... | (1) ... politisch sehr instabil. |
| (C) Für das Ermächtigungsgesetz war ... | (2) ... die NSDAP zur stärksten Partei im Reichstag. |
| (E) Das Parlament verlor ... | (3) ... der Reichstag nieder. |
| (H) Paul von Hindenburg unterzeichnete ... | (4) ... eine Zweidrittelmehrheit erforderlich. |
| (M) Die Weimarer Republik war ... | (5) ... das Ermächtigungsgesetz. |
| (N) Das Ermächtigungsgesetz blieb ... | (6) ... durch das Gesetz an Bedeutung. |
| (R) Im Februar 1933 brannte ... | (7) ... bis 1945 in Kraft. |

Lösungswort:

1 2 3 4 5 6 7

Der Reichstagsbrand

Lückentext Lösungen

Aufgabenstellung: Ergänze den Lückentext!

Der Reichstagsbrand

Am 27. Februar 1933 brannte der Reichstag in Berlin, das Gebäude des deutschen Parlaments. Der niederländische Kommunist Marinus van der Lubbe wurde für den Brand verhaftet. Viele Menschen glaubten jedoch, dass die Nationalsozialisten den Brand selbst gelegt hatten, um politische Gegner zu diskreditieren.

Die politische Atmosphäre

Zu dieser Zeit war Deutschland politisch sehr instabil. Die Nationalsozialisten, angeführt von Adolf Hitler, hatten nicht genug Stimmen, um die Regierung alleine zu bilden. Der Reichstagsbrand gab ihnen die Möglichkeit, gegen Kommunisten und andere politische Gegner vorzugehen.

Die Reichstagsbrandverordnung

Unmittelbar nach dem Brand erließ Präsident Hindenburg die Reichstagsbrandverordnung. Diese Verordnung schränkte viele Grundrechte ein, wie zum Beispiel das Recht auf freie Meinungsäußerung. Damit wurde der Weg für eine Diktatur geebnet.

Verhaftungen und Repression

Nach dem Reichstagsbrand wurden viele Kommunisten und andere politische Gegner verhaftet. Rund 4.000 Menschen wurden inhaftiert. Dies schwächte die Opposition gegen die Nationalsozialisten erheblich.

Der Prozess gegen van der Lubbe

Marinus van der Lubbe wurde vor Gericht gestellt und zum Tode verurteilt. Er wurde am 10. Januar 1934 hingerichtet. Bis heute gibt es jedoch Zweifel, ob er wirklich der alleinige Täter war.

Die Auswirkungen auf die Wahlen

Die Reichstagswahl fand nur eine Woche nach dem Brand statt. Durch die Verhaftungswelle und die Angst vor dem Kommunismus erhielten die Nationalsozialisten mehr Stimmen und konnten so die Regierung bilden.

Die Ermächtigungsgesetze

Kurz nach den Wahlen wurden die Ermächtigungsgesetze verabschiedet. Diese Gesetze gaben der Regierung die Macht, ohne Zustimmung des Parlaments zu regieren. Die Nationalsozialisten hatten nun die Kontrolle über Deutschland.

Die Folgen für die Demokratie

Die Reichstagsbrandverordnung und die Ermächtigungsgesetze beseitigten die demokratischen Strukturen in Deutschland. Das Parlament wurde entmachtet und die Nationalsozialisten errichteten eine Diktatur.

Historische Kontroversen

Bis heute ist nicht klar, wer wirklich für den Reichstagsbrand verantwortlich war. Manche Historiker glauben, dass van der Lubbe alleine handelte, während andere meinen, dass die Nationalsozialisten involviert waren. Die Frage bleibt weiterhin offen und ist Gegenstand von Debatten.

Lösungswörter: alleine | alleinige | Berlin | demokratischen | Diktatur | diskreditieren | Gegner | Hindenburg | involviert
Kommunist | Kontrolle | Meinungsäußerung | Nationalsozialisten | Opposition | Parlaments | Regierung | Reichstagswahl | Tode

Schüttelwörter

Aufgabenstellung: Versuche, die gesuchten Wörter zu finden!

iRhegcast	<u>Reichstag</u>	cMtah	<u>Macht</u>	piReeorssn	<u>Repression</u>
bLeub	<u>Lubbe</u>	mtDkeiorae	<u>Demokratie</u>	msKuommsniu	<u>Kommunismus</u>
gnReegjiru	<u>Regierung</u>	mPaatlme	<u>Parlament</u>	hWal	<u>Wahl</u>
krDaiitu	<u>Diktatur</u>	gGeenr	<u>Gegner</u>	sGteez	<u>Gesetz</u>
oPerzss	<u>Prozess</u>	ucGdrhneret	<u>Grundrechte</u>		



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Arbeitsheft - Hitlers "Machtergreifung" 1933

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

